

Schutzkonzept Tagesschule

In der Tagesschule gelten die gleichen Hygieneregeln wie im restlichen Schulbetrieb. Ausserdem müssen bei der Mahlzeitemausgabe zusätzliche Massnahmen eingehalten werden.



Hände waschen:

Bei Ankunft in der Tagesschule werden die Hände gründlich gewaschen. Es stehen mehrere Waschbecken (Toiletten, Tagesschule) mit Flüssigseife und Einmal-Handtüchern zur Verfügung. Bei einem Raumwechsel (z. B. beim Verlassen der Tagesschule oder bei Rückkehr vom Pausenplatz) werden die Hände erneut gewaschen.

Abstandsregeln:

Körperkontakt muss absolut vermieden werden. Wenn möglich wird ein Abstand von eineinhalb Metern eingehalten, auch beim Essen. Tische und Stühle stehen in der Tagesschule, in der Bibliothek und im Gang bereit. Sie dürfen nicht verschoben werden. Beim Erklären von Schulaufgaben können wir uns gegenseitig durch eine Plexiglasscheibe schützen.

Türen / Fenster:

Die Türen bleiben offen. Die Räume werden mehrmals täglich ausgiebig gelüftet.

Reinigung:

Oberflächen, Schalter, Türfallen, Wasserhähne und Waschbecken werden täglich gereinigt und desinfiziert. Handtücher und Lappen werden täglich gewaschen.

Küche:

Vor der Zubereitung von Mahlzeiten werden die Hände gründlich gewaschen und desinfiziert. Während der Zubereitung wird eine Schutzmaske getragen.

Zeitliche Staffelung:

Mit dem Essen muss nicht gewartet werden, bis alle da sind, es findet zeitlich gestaffelt statt. Die Jugendlichen kommen bis spätestens 12.15 Uhr zum Buffet. Nach dem Essen begeben sie sich in den Freizeitbereich: Bibliothek / Gang / roter Platz. Die Tagesschule darf am Mittag ab 13.10 Uhr verlassen werden.

Mahlzeitemausgabe:

Das Essen darf von den Jugendlichen nicht selbst geschöpft werden. Eine Betreuungsperson steht am Buffet hinter einer Plexiglasscheibe und schöpft das Essen. Sie trägt eine Schutzmaske. Die Rohkost wird auch am Buffet geholt und nicht in Schälchen auf die Tische verteilt. Zwischenmahlzeiten (Dessert, Zvieri) werden ebenfalls am Buffet geschöpft, dann aber im Gang oder draussen gegessen.

Ämtli:

Die Tische sind bei Ankunft der Schüler*innen bereits gedeckt. Nach dem Essen stellt jede Person ihr eigenes Geschirr auf den Servierwagen. Zum Erledigen der Ämtli sind nur drei Personen in der Küche, diese tragen eine Maske.

Freizeitaktivitäten:

Freizeitaktivitäten finden wenn möglich draussen statt. Die Gruppen werden dabei klein gehalten. Das Tagesschulareal (roter Platz und Platanenplatz) darf nicht verlassen werden.

Ganz wichtig:

Trotz allem Social Distancing grüssen wir uns am Anfang und am Ende der Tagesschulzeit mit Namen und Blickkontakt und nehmen uns für einander Zeit!